



Schuljahr 2025/26

Informationselternabend zum Start in den Pakt für den Ganztag 2026/27

Informationselternabend zum Start in den Pakt für den Ganztag 2026/27

Agenda

- Begrüßung
- Was ist der Pakt für den Ganztag?
- Die Limesschule und der Pakt für den Ganztag
- Die Stundentafel für die Grundschule in Hessen
- Die Unterrichtszeiten an der Limesschule
- Vorstellung der Module für die Ganztagskinder
- Exemplarischer Tagesablauf für ein Ganztagskind
- Mittagstisch
- Begleitete Hausaufgaben
- Raumkonzept am Nachmittag
- Ferienbetreuung zusammen mit der Gemeinde Wehrheim
- Pause und Fragensammlung
- Beantwortung von Fragen im Plenum
- Ausblick und Verabschiedung

Informationselternabend zum Start in den Pakt für den Ganztag 2026/27

Was ist der Pakt für den Ganztag?

- Im Schuljahr 2026/2027 besteht erstmals ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder.
- Der Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter ist bundesgesetzlich in § 24 Abs. 4 des Achten Buchs des Sozialgesetzbuches (SGB VIII) verankert.
- Dieses Gesetz zur ganztägigen Förderung (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG) tritt ab dem Schuljahr 2026/27 in Kraft.

Was ist der Pakt für den Ganztag?

- Was bedeutet dieser Rechtsanspruch?
 - Betreuung an 5 Tagen pro Woche für 8 Stunden (Unterrichtszeit wird angerechnet) – inklusive Ferienbetreuung.
 - Es besteht ein Rechtsanspruch auf Betreuung/Bildung im Ganztag, aber keine Pflicht zur Teilnahme.
 - Bildungsgerechtigkeit, eine bessere individuelle Förderung für alle Schulkinder sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sollen durch ein Ganztagsangebot gefördert werden.

Was ist der Pakt für den Ganztag?

- Im Hessischen Schulgesetz (HSchG) regelt § 15 die Ganztagsformen an Schulen.
- Der Pakt für den Ganztag ist ein landespolitisches Modell zur gemeinsamen Verantwortung von Land und Schulträgern bei der Organisation ganztägiger Angebote für Grundschulen, das heißt im Pakt für den Ganztag übernehmen Land, Schulträger und Kommune gemeinsam Verantwortung für das Bildungs- und Betreuungsangebot.

Die Limesschule und der Pakt für den Ganztag

- Der Hochtaunuskreis als Schulträger hat den Pakt für den Ganztag für alle Schulen im Kreis verbindlich beschlossen.
- Der Pakt für den Ganztag verbindet pädagogische Qualität, soziale Gerechtigkeit, Familienfreundlichkeit sowie kommunale Verantwortung und ist damit ein zentrales Instrument zur Umsetzung des Ganztagsanspruchs ab 2026, ohne die freiwillige Teilnahme der Familien aufzugeben.
- Lehrkräfte, Betreuungskräfte sowie außerschulische Kooperationspartner gestalten den Schultag von 7.30 – 15:00 Uhr bzw. 17.00 Uhr gemeinsam.

Die Limesschule und der Pakt für den Ganztag

- Für die Kinder bedeutet das
 - eine verlässliche Tagesstruktur (klarer Zeitrahmen vor und nach dem Unterricht)
 - Vormittagskinder besuchen die Schule von 7:30 Uhr (gleitender Anfang) bis 11.25/12.25/13.15 Uhr je nach Stundenplan
 - Ganztagskinder besuchen die Schule von 7:30 Uhr (gleitender Anfang) bis 15 Uhr/17 Uhr je nach gebuchtem Modul
 - Möglichkeiten der individuellen Förderung (begleitete Hausaufgaben mit individuellen Förderangeboten)
 - Bildungs- und Teilhabechancen (Zugang zu Sport, Musik, Kultur und sozialen Lernfeldern – unabhängig vom Elternhaus)
 - Soziales Lernen (mehr Zeit für Gemeinschaft, Konfliktlösung und soziales Miteinander)

Die Limesschule und der Pakt für den Ganztag

- Für die Eltern und Familien bedeutet das
 - Vereinbarkeit von Familie und Beruf (Verlässliche Betreuung von 7:30 Uhr bis in den Nachmittag 15:00 bzw. 17:00 Uhr)
 - Planungssicherheit (Feste Betreuungszeiten an vier oder fünf Tagen pro Woche)
 - Freiwilligkeit (Eltern entscheiden, ob und in welchem Umfang sie das Angebot nutzen)
 - Ferienbetreuung (Teil des Gesamtkonzepts)
 - Transparente Anmeldung (Verbindliche Anmeldung für ein Schuljahr sorgt für Klarheit für alle Beteiligten)
 - Gerechtigkeit (alle Familien, die einen Betreuungsbedarf haben, erhalten einen Platz für ihr Kind)

Die Limesschule und der Pakt für den Ganztag

- Für Schule, Schulträger und Kommune bedeutet das
 - Einen ganzheitlichen Bildungsansatz mit mehr pädagogischen Gestaltungsmöglichkeiten (Unterricht, Förderung und Freizeit greifen ineinander)
 - Eine gute und kontinuierliche pädagogische Arbeit durch die durchgehende Anwesenheit der Kinder an mindestens 4 Tagen pro Woche
 - Eine Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team (Lehrkräfte, Erzieher:innen, Sozialpädagog:innen, Betreuungskräfte)
 - Eine Kooperation mit ortssansässigen Vereinen und außerschulischen Anbietern (Musikschule u.a.)
 - Geteilte Verantwortung zwischen dem Land Hessen, dem Hochtaunuskreis als Schulträger und der Kommune Wehrheim (klare Aufgabenverteilung)

Die Stundentafel für die Grundschule in Hessen

- Der Schulvormittag ist für die Vormittagskinder und die Ganztagskinder gleich geregelt und richtet sich nach folgender Stundentafel:

Jahrgangsstufe/ Unterrichtsfach	1	2	3	4
Religion/Ethik	2	2	2	2
Deutsch	6	7	6	6
Sachunterricht	2	2	4	4
Mathematik	5	5	5	5
Kunst/Musik	2/1	2/1	2/2	2/2
Sport	3	3	3	3
Englisch	-	-	2	2
Klassenrat (Förderstunde)	1	1	1	1
Summe Wochenstunden	22	23	27	27

Die Unterrichtszeiten an der Limesschule

- Vormittagskinder besuchen die Schule von 7:30 Uhr (gleitender Anfang) bis 11:25/12:25/13:15 Uhr je nach Stundenplan

Jahrgangsstufe/ Unterrichtsschluss	Jahrgangsstufe 1 und 2	Jahrgangsstufe 3 und 4
11:25 Uhr	4 Unterrichtsstunden	-
12:25 Uhr	5 Unterrichtsstunden	5 Unterrichtsstunden
13:15 Uhr	-	6 Unterrichtsstunden

- Ganztagskinder besuchen die Schule von 7:30 Uhr (gleitender Anfang) bis 15:00/17:00 Uhr je nach gebuchtem Modul

Vorstellung der Module für die Ganztagskinder

- Es gibt 2 Module: Mo – Do bzw. Mo – Fr, entweder von 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr oder von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr

<input type="radio"/> Modul 1a Mo bis Do (4 Tage) (7:30 Uhr bis 15:00 Uhr) 79,20 € Beitrag, 80,00 € Essen monatlich Gesamtbetrag: 159,20 €	<input type="radio"/> Modul 1b Mo bis Fr (5 Tage) (7:30 Uhr bis 15:00 Uhr) 99 € Beitrag, 100,00 € Essen monatlich Gesamtbetrag: 199,00 €
<input type="radio"/> Modul 2a Mo bis Do (4 Tage) (7:30 Uhr bis 17:00 Uhr) 114,62 € Beitrag, 80,00 € Essen monatlich Gesamtbetrag: 194,62 €	<input type="radio"/> Modul 2b Mo bis Fr (5 Tage) (7:30 Uhr bis 17:00 Uhr) 143,00 € Beitrag, 100,00 € Essen monatlich Gesamtbetrag: 243,00 €

Exemplarischer Tagesablauf für ein Ganztagskind

Vorklasse, 1. und 2. Jahrgang	3. und 4. Jahrgang
<ul style="list-style-type: none">• 11.25/12.25 Uhr Unterrichtsschluss• Betreuungskraft kommt in den Klassenraum• Anwesenheit, was liegt an, kurzer Austausch mit Lehrkraft• Mittagstisch• 13.15 - 14.00 Uhr Hausaufgabenzeit in Klassenräumen des Jahrgangs (ca. 30 Min.)• 13.15 - 15.00 Uhr Freizeitgestaltung in der Schule und auf dem Schulgelände (Klassenräume, Flure, Themenräume, Außengelände, Sporthalle)• 15.00 Uhr Ende Modul 1	<ul style="list-style-type: none">• 12.25/13.15 Uhr Unterrichtsschluss• Betreuungskraft kommt in den Klassenraum• Anwesenheit, was liegt an, kurzer Austausch mit Lehrkraft• Mittagstisch• 14.00 - 15.00 Uhr Hausaufgabenzeit in den Klassenräumen des Jahrgangs (ca. 45 Min.)• 14:00 - 15.00 Uhr Freizeitgestaltung in der Schule und auf dem Schulgelände (Klassenräume, Flure, Themenräume, Außengelände, Sporthalle)• 15.00 Uhr Ende Modul 1

Informationselternabend zum Start in den Pakt für den Ganztag 2026/27

Exemplarischer Tagesablauf für ein Ganztagskind

Vorklasse, 1. und 2. Jahrgang	3. und 4. Jahrgang
<ul style="list-style-type: none">• 15.00 - 17.00 Uhr Freizeitangebote in den Themenräumen und im Außengelände• Ab 15.00 Uhr Möglichkeit Sportaktivitäten oder Musikangebote vor Ort wahrzunehmen und zurückzukehren• 15 Uhr Abholzeit I• 16 Uhr Abholzeit II• 17.00 Uhr Ende Modul 2/Abholzeit III *)• *) Für die Regelung der Abholzeiten gibt es ein Formular, welches den Teilnehmenden des Modul 2 rechtzeitig zur Verfügung gestellt wird.	<ul style="list-style-type: none">• 15.00 - 17.00 Uhr Freizeitangebote in den Themenräumen und im Außengelände• Ab 15.00 Uhr Möglichkeit Sportaktivitäten oder Musikangebote vor Ort wahrzunehmen und zurückzukehren• 15 Uhr Abholzeit I• 16 Uhr Abholzeit II• 17.00 Uhr Ende Modul 2/Abholzeit III *)• *) Für die Regelung der Abholzeiten gibt es ein Formular, welches den Teilnehmenden des Modul 2 rechtzeitig zur Verfügung gestellt wird.

Informationselternabend zum Start in den Pakt für den Ganztag 2026/27

- **Mittagstisch**

- 12.30 - 13.15 Uhr: Vorklasse, 1. und 2. Jahrgang
- 13.15 - 14.00 Uhr: 3. und 4. Jahrgang
- Wechsel Anbieter: TMS Einführung, Anpassung an örtlichen Gegebenheiten und den Rahmen des Pakt für den Ganztag
- Einführung in das neue System - Rituale und Ordnungen entwickeln
- „Free Flow Buffet“ in der Mensa
 - Ein Menüangebot mit Gemüse/Salat, Beilage und Fleisch/Fisch, Nachspeise
- Speiseplan nach DGE Empfehlung, Wiederholung alle 8 bis 10 Wochen
- Evaluierung von Qualität und Quantität und Feedback an Anbieter

- **Begleitete verbindliche „Hausaufgabenzeit“**

- Vorklasse, 1. und 2. Jahrgang:
 - 13.15 - 14.00 Uhr Hausaufgabenzeit in den Klassenräumen des Jahrgangs (ca. 30 Min.)
- 3. und 4. Jahrgang:
 - 14.00 - 15.00 Uhr Hausaufgabenzeit in den Klassenräumen des Jahrgangs (ca. 45 Min.)
- Bedarfsgerechte Unterstützung der Ganztagskinder durch begleitete Hausaufgaben mit individuellen Förderangeboten
- Kooperation von Lehrkräften, Betreuungskräften, Sozialpädagog: innen, FSJler: innen in einem multiprofessionellen Team

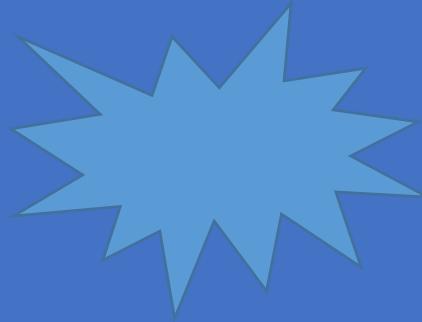
- **Raumkonzept am Nachmittag**

- Klassenräume und Flure werden bis 15:00 Uhr zur „Basis“ eines Jahrgangs und personell durch ein festes Team begleitet
 - Treffpunkt, Anlaufstelle, Knotenpunkt und Anker
- Themenräume werden nach den Bedürfnissen der Kinder (Bewegung, Ruhe, Gestalten, Bauen, Spielen, Kommunikation,...) eingerichtet, entwickelt und begleitet und sind bis 17.00 Uhr geöffnet
- Sporthalle steht täglich bis 15.00 Uhr zur Verfügung
- Außengelände steht bis 17.00 Uhr zur Verfügung

Informationselternabend zum Start in den Pakt für den Ganztag 2026/27

- **Ferienbetreuung zusammen mit der Gemeinde Wehrheim**

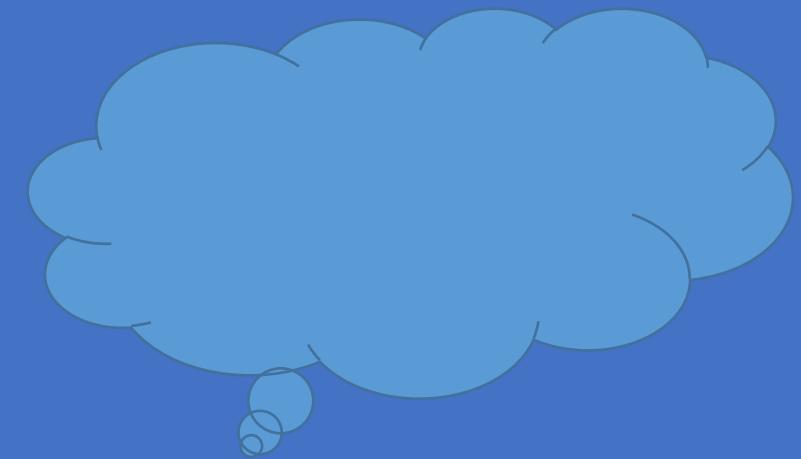
- 8 Wochen Ferienbetreuung für Grundschulkinder verteilt über das Schuljahr (Osterferien, Sommerferien und Herbstferien)
- Verbindliche gesonderte Anmeldung
- Zusätzliche Gebühr



Pause

mit visuellen Impressionen aus dem Schulleben

Sammeln von Fragen



- **Ausblick**

- Abgabe der verbindlichen Anmeldung bis zum 31.01.2026 an die Leitung der Betreuung (betreuung@lms.hochtaunuskreis.net)
- Meldung der Zahlen an alle Kooperationspartner (Gemeinde Wehrheim, Schulträger Hochtaunuskreis, Staatliches Schulamt, HMKBC)
- Erhalt Zuwendungsbescheid vom HMKBC am 01.06.2026
- Finalisierung der Planung für das Schuljahr 2026/27
- Start zum neuen Schuljahr 2026/27 am 10.08.2026 (Einschulungsfeiern am 11./12.08.2026)